



## Zum Inhalt der Tagung

Weltweit waren und sind Menschen unterwegs auf Suche nach besseren Lebensbedingungen. Ein Teil von ihnen leidet unter der Bedrohung direkter Gewalt in Form von Krieg und politischer Unterdrückung. Viele andere sind betroffen von den Auswirkungen indirekter Gewalt in Form von ungerechten wirtschaftlichen Strukturen und der damit verbundenen Perspektivlosigkeit ihres Lebens.

Die Tagung soll Ursachen und Hintergründe von Flucht und Migration aufzeigen, aber auch die Chancen sichtbar machen, die in der Aufnahme von und in der Begegnung mit Flüchtlingen und anderen MigrantInnen liegt.

### Ausstellungen:

Auf gepackten Koffern - *Flüchtlingsrat Berlin*  
Grenzen - *Ingeborg Rommelfanger*

### Anmeldung bis 10. April 2010

(mit Anmeldekarte oder per Internetformular)

Sie erhalten von uns Tagungsunterlagen mit einer Beschreibung der Arbeitsgruppen und Diskussionsforen, Anreisehinweis und weiteren Informationen.



Gewünschte Mittagsmahlzeiten am Tag der Abreise müssen mit der Anmeldung bestellt werden und werden zusätzlich berechnet.

Die Anmeldung verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühren, wenn sie nicht bis 2 Wochen vor der Tagung storniert wird.

10 Teilnehmerplätze werden kostenfrei an interessierte Flüchtlinge vergeben.

Für Kinder bis 16 Jahre werden keine Beiträge erhoben.

Die Kosten im Tagungshaus sind gestiegen, ohne dass wir die Teilnahmegebühren in den letzten Jahren erhöht haben: Wir bitten alle, die es ermöglichen können, freiwillig einen höheren Beitrag zu entrichten (Spende) und dadurch zur Deckung der Kosten beizutragen.



seit 1914 gewaltfrei aktiv gegen  
Unrecht und Krieg

### Internationaler Versöhnungsbund


Deutscher Zweig e.V.  
Schwarzer Weg 8  
32423 Minden

Tel.: 0571-850875  
Fax: 0571-8292387  
Mail: [vb@versoehnungsbund.de](mailto:vb@versoehnungsbund.de)  
URL: [www.versoehnungsbund.de](http://www.versoehnungsbund.de)

Sparkasse Minden-Lübbecke  
Kto.-Nr. 400 906 72  
BLZ 490 501 01




### in Kooperation mit:

VERÄNDERN  
LERNEN  Arbeitskreis  
entwicklungspolitisches  
Bildungswerk

### gefördert durch (angefragt):

 Evangelischer  
Entwicklungsdienst

 Evangelische Kirche im Rheinland

 Internationale Weiterbildung und  
Entwicklung gGmbH

# Versöhnungsbund Jahrestagung 2010



**13. bis 15. Mai**  
**Bonn Venusberg**

### Tagungsort: Haus Venusberg

Haager Weg 28-30  
53127 Bonn  
Tel 0228-289910



## Donnerstag, 13. Mai

16<sup>00</sup>-16<sup>30</sup> Eröffnung der Jahrestagung  
VB-Vorsitzender Ullrich Hahn

16<sup>30</sup>-18<sup>00</sup> Mosaikgruppen

19<sup>00</sup> Ausklang mit den Kindern

parallel Jugendforum

20<sup>00</sup> Flüchtlinge an der Grenze  
- Einstimmung mit Fotos



Flucht im Zusammenhang mit  
weltweiter Migration  
Andreas Beckermann

## Freitag, 14. Mai

07<sup>30</sup> Yoga mit Eva Breuer

08<sup>45</sup>-09<sup>00</sup> Morgenandacht  
Susanne Odeh



09<sup>15</sup>-10<sup>45</sup> Das Fremde in Dir  
- Die Chancen transkultureller  
Wahrnehmung und Begegnung  
Einführung und Übung mit Karl Heinz Bittl

11<sup>00</sup>-12<sup>30</sup> & 15<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Arbeitsgruppen

1) **Europäische Migrationspolitik**  
Andreas Beckermann

2) **Das W-I-R Projekt**  
- transkulturelles Lernen in der Grundschule  
Karl Heinz Bittl

3) **Flucht und Vertreibung**  
am Beispiel Palästina  
Halima Alaiyan



4) **No more death**  
- Flüchtlingstragik und humanitäre Hilfe an  
der US/mexikanischen Grenze und in Malta  
Heide Woeske, Uli Sonn

5) **Fluchtursachen** am Beispiel Afrika  
Wilfried Steen, Christiane Lohse

6) **Illegal** - vom Leben im Verborgenen  
Johannes G. Knickenberg

7) **Der lange Weg zum Asyl**  
Ullrich Hahn

8) **Unter einem Dach** - Beispiele für  
Zusammenleben mit Flüchtlingen  
Dietrich Gerstner

9) **Wie könnte eine Welt ohne Abschiebeknäste  
aussehen?**  
Frits ter Kuile

10) **Initiativen für besseres Zusammenleben**  
- Kirchenasyl, Sprachpaten, Life-Line  
Andreas Hämer, Dirk Kleemann, Nilgün  
Ysfendiyar, Hanna Fetkötter



11) **Arbeit mit traumatisierten Flüchtlingen**  
Ernst-Ludwig Iskenius

12) **Konflikte gewaltfrei lösen**  
- in Anlehnung an das Konzept GFK  
Julia Lang, Birgit Gündner

19<sup>00</sup> Ausklang mit den Kindern

parallel Jugendforum

20<sup>00</sup>-21<sup>00</sup> Aktuelles aus der Entwicklungs- und  
Friedensarbeit  
Uli Sonn



21<sup>00</sup>-23<sup>00</sup> Film & Diskussion: Hotel Sahara  
- zu wirtschaftlichen Fluchtursachen

## Samstag, 15. Mai

07<sup>30</sup> Yoga mit Eva Breuer

08<sup>45</sup>-09<sup>00</sup> Morgenandacht

09<sup>15</sup>-13<sup>00</sup> Spiele für viele  
Karl Heinz Bittl, Hannah Klemm

parallel VB-AK - Friedensaufgabe  
& Soldaten-Seelsorge  
EXPECT - Ein Projekt europäischer Zu-  
sammenarbeit in der Friedenserziehung



15<sup>30</sup>-18<sup>00</sup> Zur Diskussion gestellt

1) **Friedenstheologie**  
Thomas Nauerth

2) **Friedenspolitische Situation auf dem  
Indischen Subkontinent**  
Benjamin Pütter, Gregor Lang-Wojtasik

3) **Versöhnungsdiskurse in Ruanda**  
Heinz Rothenpieler



4) **Aktuelle Situation in NahOst**  
a) Bericht aus dem Libanon  
b) BDS - Boykott, Deinvestment, Sanktionen  
Anka Schneider, Gabi Bieberstein, Clemens  
Ronnefeldt

5) **Welcoming difference** - Wahrnehmung und  
Stärkung von Unterschieden  
Magdalene Ache-Klemm, Annette Nauerth,  
Miriam Klemm

6) **Gewaltfreie Kommunikation**  
- Wortwerkstatt für den sozialen Wandel  
Bärbel Kirstein-Mätzold

7) **Zukunft der VB-Ökumene- und  
Jugendarbeit**  
Davorka Lovrekovic

8) **Open source** - Freie Software für alle  
TagungsteilnehmerInnen  
Helmut Brinkmann-Kliesch



9) **Bewahrung der Schöpfung**  
Christiane Lohse

10) **Bundeswehr an Schulen**  
- Herausforderung für die Friedensarbeit  
Achim Schmitz

19<sup>00</sup>-20<sup>00</sup> Abendgottesdienst



ab 20<sup>15</sup> Fest: Café Casablanca mit Musik  
und Texten zum Tagungsthema  
Isabell Liphay und Martin Firtgau

danach Musik zum Tanzen

**Kinderbetreuung** (für die ganz kleinen)

**Kinderbetreuung** mit den *Lutherixen für Xertifix* (6-10 Jahre)

**Theatergruppe** mit *Stefan König* (11-14 Jahre)

mit  gekennzeichnet Gruppen sind für Jugendliche  
geeignet

